

Samy Deluxe und Salut Salon singen und rappen über Liebe

Der Hip-Hopper und das **Streichquartett** präsentierten ihren Song

HAMBURG :: Wenn ein Hip-Hopper und vier klassische Musikerinnen kooperieren, sorgt das auch optisch für spannende Kontraste. Da sitzt Samy Deluxe dann in gefühlt schlauchbootgroßen Sneakern neben den spitzen Stiletto der Frauen von Salut Salon. Ein Detail, das zunächst tief in die Klischeekerbe schlägt. Doch umso schöner ist dann die Fusion – die künstlerische, versteht sich.

Im Gefundenen Fressen, Samy Deluxe's Restaurant im Karo viertel, waren die fünf zusammengekommen, um bei Burgern und Blaubeerlimonade ihren gemeinschaftlich produzierten Song „Wie tief kann man lieben“ zu präsentieren.

„Wie viel kann man teilen, ohne einander zu brauchen?“ Das ist eine von vielen Fragen, die Angelika Bachmann innerhalb ihres Liedes – begleitet von getragenen Piano- und Streicher-Sound – singend stellt. Immer wieder wechseln ihre melancholischen Zweifel in der Nummer mit gerappten, beatlastigen Passagen von Samy Deluxe, der ein flamendes Plädoyer für die Liebe hält. Zum Ende singen die beiden – hell und tief – im Duett. Eine tolle Liaison.

„Ich hatte vor zehn Jahren das erste Mal von diesen Damen gehört, die total virtuos sein sollen“, sagt Deluxe über das Quartett, das mit seinem unkonventionellen Angang an klassische Musik bereits seit 15 Jahren für Furore sorgt. Als

Salut Salon mit der Songidee an ihn herantrat, galt es jedoch zunächst, sich im kreativen Prozess anzunähern.

„Angelika drückte mir vier Seiten mit Noten in die Hand – Hieroglyphen!“, erklärt Deluxe, der seine Reime im freien Flow rappt. „Bei Samy groovt immer alles sofort“, entgegnet Bachmann anerkennend. Letztlich gewann die Musik sowie das universelle Thema Liebe.

„Ich war total geflasht von diesem wunderbaren Chanson, das mich an Hildegard Knef und Edith Piaf erinnert“, erzählt der Hip-Hopper, der sich weitere Kollaborationen vorstellen kann.

Für Bachmann ist das ungewöhnliche Teamwork die logische Konsequenz ihres bisherigen Schaffens: „Es war schon immer das Markenzeichen von Salut Salon, dass wir keine Genregrenzen akzeptieren.“ Das Lied, das im digitalen Download erhältlich ist, hat Bachmann für das neue Salut-Salon-Programm „Liebe“ geschrieben, das am 19. Juli im Thalia Theater Premiere feiert. Am Alstertor wird dann auch Samy Deluxe als Gast zu erleben sein. Und damit der sich auf seine neue Rolle so richtig einschwören kann, überreicht ihm das Quartett dann noch ein T-Shirt im XL-Format. Der Aufdruck: „Hochkultur“. (bir)

Salut Salons „Liebe“ 19.–23.7., Thalia Theater, Karten unter T. 30 30 98 98

Samy Deluxe (M.)
mit dem kammer-
musikalischen
Quartett Salut
Salon (v. l.):
Anne-Monika von
Twardowski, Iris
Siegfried, Angelika
Bachmann und
Sonja Lena Schmid
dpa/Christina Sabrowsky

